

Hygienekonzept – THEALINGUA – für Gruppentheaterarbeit

Dieses Hygienekonzept versteht sich als Ergänzung zum von den Gastinstitution oder -schulen selbst erarbeiteten Hygienekonzept (Stand am 27.8.2020).

Räumlichkeiten:

- leerer Raum, der Teilnehmer mit 1,50 Abstand aufnehmen kann. (Großer Raum wie eine Sporthalle oder Aula)
- Belüftung des Raumes bei jeder Pause (idealerweise alle 45 Minuten).
- Bodenmarkierungen zur Einhaltung von Abständen.

Aktivitäten:

- Erinnerung an die Regeln zu Beginn jedes Kurses
- Abstand von 1,5 m
- Kein lautes Sprechen, kein Gesang
- Kein Kontakt
- Keine Objekte zwischen den Teilnehmern (untereinander und von einer Gruppe zur anderen) kein Austausch von Material.
- Wenn die Aktivität Bewegung erfordert: Trennung der Gruppe in zwei Gruppen (eine Gruppe als Zuschauer, eine Gruppe in Darstellung).
- Das Tragen einer Maske ist fast obligatorisch.
- Der Thealinguist trägt eine Maske, mit der man seinen Mund sehen kann.



Material:

- Markierung auf dem Boden
- Desinfektionsmittel für Ausrüstung (mit einem Tuch)
- Das Material wird nur vom Thealinguisten bearbeitet (Markierungen auf dem Boden, Musikklaupsprecher, Fenster usw.).